

Install Pro

NEWS • TECHNIK • REPORTAGEN

1/10

KIRCHENAKUSTIK

Individuelle Lösungen

MESSE HIGHLIGHTS

News von ISE 2010

PROJEKT VIDEOKONFERENZ

Die wichtigen Fakten

TAMMOYTM
AND FRIENDS
SPEZIAL

Design und Technik
Ein Blick ins
Kameha Grand Hotel



**Der Weg zum
5 Sterne Klang**

Fotos: OUTPOST-PR



Architektur, Design und Technik – Die Installation der Medientechnik im neuen Kameha Grand Hotel in Bonn setzt Maßstäbe

Hell erleuchtet und in großen Dimensionen – der Gast erlebt das „Grand Hotel“ völlig neu.



Einzigartig – die Tannoy Qflex 48 um 15 Grad nach hinten geneigt, beschallt die große Halle.

Das neu eröffnete Kameha Grand Bonn hat die klassische „Grand Hotellerie“ neu interpretiert und bietet Design und Ambiente in Verbindung mit außergewöhnlicher Architektur. Der Bonner Architekt Karl Heinz Schommer und der Designer Marcel Wanders kreierten ein einzigartige Symbiose aus funktionaler Architektur und opulenter Ausstattungspracht. Außergewöhnlich sind die Themensuiten, die durch ihre Ausstattung neue Maßstäbe im Hotelbau setzen.

Das Fünf-Sterne-Hotel mit insgesamt 254 Zimmern, davon 62 Suiten, und multifunktionalen Veranstaltungsflächen für 2.500 Personen, beeindruckt mit seinem außergewöhnlichen Konzept sowohl Privat- als auch Geschäftsreisende. Durch die weiche Gebäudeform mit dem gewölbten Glasdach fügt sich das Hotel perfekt in die natürliche Szene-

rie des Rheinufer ein. Neben der wegweisenden Ausstattung der Zimmer setzt das Raumangebot für Tagungen und Events neue Maßstäbe.

So zeigt allein die große Halle mit einer Höhe von bis zu 21 Metern und einer Fläche von 1.800 Quadratmetern völlig neue Dimensionen. Große Hallen haben in der Regel immer den Nachteil, daß sie sehr lange Nachhallzeiten haben und für den Menschen sich damit sehr schnell der Eindruck in dieser Halle einstellt, sich in einem Bahnhof oder einem Flughafen-terminal zu befinden.

Die Komplexität, mit der die medientechnische Beschallung – im Gegensatz zur Evakuierungsbeschallung - für einen solchen Raum festgelegt wird, ist entsprechend hoch. Abhängig von den designorientierten Vorleistungen des Architekten, in denen Glas, Naturstein, ebene Flächen aus lackiertem



Zwei Projektoren machen die Raumnutzung flexibel.

Alles im Griff mit dem Medienwagen. Über einen Zentralstecker ist die gesamte Technik steuerbar.

Holz sehr oft vorkommen, ist die Systemauswahl der Lautsprecher entsprechend anspruchsvoll.

ThomNet Media Engineering war beim Bau des Kameha Grand Hotels für die Beschallung in den öffentlich zugänglichen Bereichen, also auch für die Beschallung des Kameha Domes verantwortlich. Für die Auswahl der Systeme wurde in 2009 mit insgesamt 3 Herstellerfirmen von Lautsprechern eine Testvorführung durchgeführt.

Ziel dieser Maßnahme war es, eine optimale Beschallung für den Raum zum einen und eine Anpassung an die architektonischen Anforderungen an die Ansprüche eines 5 Sterne plus Hotels zum anderen zu finden.

Beiden Ansprüchen wurde das System „Qflex“ von Tannoy gerecht. In diesen Lautsprechern befinden sich eine Vielzahl kleiner Einzellautsprecher, jeder mit einem sogenannten DSP (Digital Signal Processor) und einem individuellen Verstärker beschaltet. Diese Technik lässt es insgesamt zu, die Abstrahlung von Schall elektronisch in ihrer Richtung und Intensität zu steuern. Sie

Moderne Konferenzräume stellen höchste Anforderungen an flexible Bestuhlung und Nutzungsmöglichkeiten. Die verbaute Medientechnik lässt sich an allen Aufgaben anpassen.



können damit den Schall auf dem Übergang des Kameha Domes, der sich in ca. 20 Meter Höhe über dem Hallenboden befindet, gezielt beschallen, ohne daß im restlichen Teil der Halle der Ton zu intensiv und damit für andere gleichzeitige Veranstaltungen störend wirkt. Für ein Abenddinner auf dem Übergang ist dies eine optimale Beschallungssituation. In Räumen, wie einem Restaurant oder einer Bar, also der Brasserie Next Level oder der Puregold Bar gibt es bei der Planung eines Beschallungssystems einige Besonderheit zu beachten. Es sollte eine Beschallung stattfinden, die in Zonen aufgeteilt werden kann, ähnlich den in früher Vergangenheit noch verfügbaren Raucher- bzw. Nichtraucherbereichen. Diese Zonen sollten in ihrer Schallintensität also Lautstärke möglichst gleichförmig „ausgeleuchtet“ und steuerbar sein. Die natürlichen Ansprüche, wie Klangqualität, Transparenz bei Sprache, Sprachverständlichkeit an eine Beschallungsanlage sollten unbedingt erfüllt sein. Sowohl der Anspruch an die Beschallung mit Hintergrundmusik und den damit verbundenen Pegeln als auch der Anspruch an eine Beschallung mit hohem Schalldruck, wie bei einer Silvesterparty, soll erfüllt werden. Alle benannten Kriterien werden grundsätzlich durch den Einbau von hochwertigen Deckenlautsprechern erfüllt. Deckenlautsprecher haben daneben den Vorteil, daß sie sich leicht in die natürlichen architektoni-

TECHNIK AUF EINEN BLICK

Kameha Dome

DSP Beschallungssystem:
2 x Tannoy, Qflex 48
Bodentank Medienwagenanschluss:
Harting, HAN-Modular

Kameha Universal

Full HD Projektor 3-Chip:
Panasonic PT-DW10000 EK
motorische Leinwand 8 x 5m:
Atrium Screen Profi Flex
Bodentank Medienwagenanschluss:
2 x Harting, HAN-Modular
dynamisches Mikrofon:
4 x Beyerdynamic Opus 39S

Zentraltechnik Dome

CobraNet DSP System:
Biamp AudiaFlex
Multi Grafik Prozessor:
Extron, MPG 462 HD-SDI

Grand Event

WXGA Projektor 1-Chip
Panasonic, PT-DW6300 E
motorisches Projektor-Deckenlift,
motorische Leinwand 5 x 3m:
Atrium, Profi Flex
Bodentank Medienwagenanschluss:
Harting, HAN-Modular
Deckenlautsprecher:
13 x Tannoy, 801 DC
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN, C 10:4X

Kameha Green

WXGA Projektor 1-Chip
Panasonic, PT-DW6300 E
motorische Leinwand 3 x 2,4m
Atrium, Profi Flex
Bodentank Medienwagen-Anschluss, 1
x Harting, HAN-Modular
Deckenlautsprecher,
6 x Tannoy, 801 DC

Kameha Spirit

WXGA Projektor 1-Chip
Panasonic, PT-DW6300 E
motorische Leinwand 3 x 2,4m:
Atrium, Profi Flex
Bodentank Medienwagenanschluss:
Harting, HAN-Modular
Deckenlautsprecher:
6 x Tannoy 801 DC

Kameha Green und Spirit

WXGA Projektor 1-Chip
Panasonic, PT-DW6300 E
motorische Leinwand 4 x 3m
Atrium Profi Flex

Zentraltechnik Green / Spirit

CobraNet DSP System:
Biamp AudiaFlex
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN C 10:8X

YU Private +Terrasse

motorische Leinwand 2,5 x 3m:
Atrium, Profi Flex
Steuerungssystem:
Crestron, MPC-M20
Deckenlautsprecher,
12 x Tannoy 801 DC
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN, C 10:8X

Chairman's Longe

motorische Leinwand 2,5 x 3m:
Atrium Profi Flex

Rothschild Lounge

motorische Leinwand 2,5 x 3m:
Atrium Profi Flex

Pure Gold Bar

Steuerungssystem:
Crestron, MPC-M20
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN, C 10:8X

Restaurant Next Level

Steuerungssystem:
Crestron, MPC-M20
Deckenlautsprecher,
21 x Tannoy 801 DC
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN C 10:8X

SPA/Sauna/Terrasse

Steuerungssystem:
Crestron, MPC-M20
Deckenlautsprecher
15 x Tannoy 801 DC
Leistungsverstärker:
LAB GRUPPEN, C 10:8X

Mobile Technik

Daten- und Videoprojektor:
3 x Panasonic, PT-LW80NTE

rollbarer Medienwagen

Steuerungssystem:
1 x Crestron, MPC-M20
drahloser Mikrofon:
2 x Beyerdynamic, OPUS S900C
DVD Harddisk Recorder:
1 x Panasonic, DMR-EX88
Systemstecker 5m Anschlusskabel:
1 x Harting, HAN-Modular



schen Gegebenheiten integrieren lassen. Daneben sind Deckenlautsprecher im Vergleich zu den „normalen“ Lautsprecherboxen in der Regel recht kostengünstig, selbst bei hochwertigen Lautsprechern. Ein weiterer Vorteil von Deckenlautsprechern ist ein reichhaltiges Angebot an standardisierten Zubehörteilen zur Montage in der Decke.

Der Anforderung des Kunden an die Medientechnik an ein flexibles und kostengünstiges System wird im Hotel eine Standardeinheit am meisten gerecht: der Medienwagen. In diesem Medienwagen, der in der Regel über ein langes, flexibles Systemkabel an einen Bodentank mit speziellen Anschlussmöglichkeiten angeschlossen wird, vereinen sich oft die nachfolgenden Geräte:

- ein Tonmischpult mit eingebautem Leistungsverstärker
- eine Mediensteuerung mit „Ein-knopfbedienung“
- ein Doppel- CD- Laufwerk
- ein Empfangssystem für insgesamt 4 drahtlose Mikrofone
- ein Laptop
- einem sogenannten Scaler,



Das ganze Hotel hört über Tannoy. In den Decken verbaut und farblich abgestimmt Tannoy 801 DC.

um Bildsignale schalten und mischen zu können

- ein Anschlussfeld für externe, zusätzliche Technik

Angebunden an die Infrastruktur im Hotel wird der Medienwagen über einen sogenannten „Multipin-Stecker“, in dem 230 Volt, Video- und Audiokabel sowie Daten- und LWL-Kabel zusammengefasst sind.

Neben der besonderen Architektur und dem einzigartigen Charme des 5 Sterne Plus Kameha Grand Hotel bedient die verbaute Medientechnik höchste Ansprüche an Individualität und Flexibilität. Nur durch diese anwenderfreundliche Technik kann das Hotel seinem Anspruch nach höchstem Komfort und persönlichem Service gerecht werden.

Mit dem PT-DW10000E von Panasonic steht im Saal Universal einer der kleinsten 3-chip DLP Projektoren mit 10.000 ANSI-Lumen zur Verfügung



INTERVIEW



Dipl.-Ing. Thomas Hülsmann
von ThomNet Media Engineering

Medientechnik – Planung und Realisation. Was ist in einem modern Hotel besonders wichtig?

Für die Planung und Realisation einer medientechnischen Anlage im Hotel ist es von besonderer Bedeutung, eine Balance zwischen einer zukunftsweisenden technischen Infrastruktur, einer Kerninstallation

mit vielfältigen Erweiterungsmöglichkeiten und der Anwendung von Standards zu finden und diese Anforderungen in einem schlanken Kostenrahmen umzusetzen.

Welche Besonderheiten gab es beim Kameha zu beachten?

Die Anforderungen des Kunden Kameha Grand Hotel waren: flexible Technik als Kerninstallation, mit der „alles“ möglich ist, „Einknopf- Bedienung“ für ständig wechselndes Personal, das im Umgang mit Medientechnik unerfahren ist, Offenheit für die Anbindung von Mietgeräten und hochwertige Technik, die gängige Standards erfüllt. Die Besonderheit beim Kameha war, diese Anforderungen in einem festgelegten Zeit- und Kostenrahmen – beides knapp bemessen – zu erfüllen.

Wie wichtig ist der Planer bei einem solchen Projekt?

Das Angebot an Produkten aus diesem Bereich ist in der heutigen Zeit so umfangreich und so schnelllebig geworden, daß genau abgewägt werden muss, welche Komponenten für die Nutzung in einem Hotel gekauft

oder gemietet werden. Das Zusammenspiel muss auch nach Jahren noch gängige Standards erfüllen.

Die sorgfältige Planung aller medientechnischen Anlagenteile ist daher von besonderer Bedeutung.

Hinzu kommt, dass die Architektur im Kameha eine besondere Rolle spielt. Medientechnik soll möglichst unsichtbar sein, muss aber zu 100% funktionieren. Auch das wird nur durch sorgfältige Planung und Abstimmung erreicht.

ThomNet Media Engineering arbeitet seit 2002 für die Medientechnik als unabhängiges Ingenieurbüro in den Kernbereichen Consulting, Planung Ausschreibung und Projektmanagement. Kunden von ThomNet Media Engineering sind neben dem Kameha Grand Hotel der Bund und das Land Berlin, die Friedrich Ebert Stiftung, die Heinrich Böll Stiftung, das Bundesministerium der Finanzen und der Bundesrat,